

BESSER LEBEN

Sehen ohne Brille und Kontaktlinsen?

Ein Gespräch mit Prof. Mike P. Holzer, stellvertretender Direktor und Leiter der Refraktiven Chirurgie an der Uni-Augenklinik Heidelberg

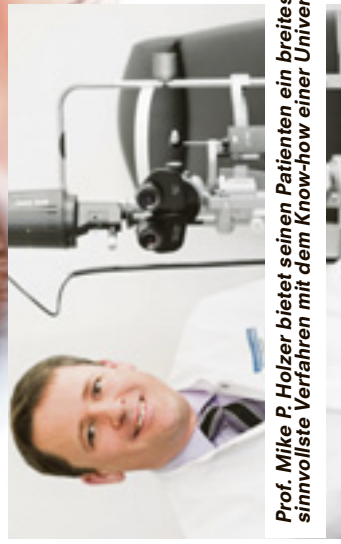


Foto: Fotolia Gago Image, n.h.

Prof. Holzer, welche Möglichkeiten der Fehlsichtigkeitskorrektur gibt es?

Im Bereich der Laseranwendungen gibt es beispielsweise die Femto-LASIK bzw. LASEK-Behandlungen zur Korrektur von Kurzsichtigkeit, Weitsichtigkeit und Hornhautverkrümmung. Ebenso die dauerhafte Implantation von Speziallinsen, der sogenannten phaken Fehlsichtigkeit oder dem refraktiven Linsentausch mit multifokalen oder trifokalen Linsen zur Korrektur der Alterssichtigkeit.

Gibt es neue OP-Verfahren, die Sie an der Universitätsaugenklinik einsetzen?



Prof. Mike P. Holzer bietet seinen Patienten ein breites Behandlungsspektrum, bei dem das medizinisch sinnvollste Verfahren mit dem Know-how einer Universitätsklinik im Vordergrund steht.



Prof. Holzer: Dank des Einsatzes neuerer Techniken, wie dem Femtosekundenlaser, können bei Operationen zur Entfernung der Augenlinse, wie bei dem Grauen Star oder dem Refraktiven Linsentausch, Teilschritte der klassischen Operation klingenfrei übernommen werden. Die Implantation der Speziallinse kann dadurch hochpräzise, sicher und gewebeschonend durchgeführt werden. Eine neuartige intraoperative Navigation ermöglicht zudem einen bildgesteuerten Eingriff. So kann sich der Operateur vergleichbar zu den Head-up-Displays im Flugzeugcockpit oder im PKW Informationen zu dem Patientenaug und operationsspezifische Parameter in das OP-Mikroskop einblenden lassen. Dies ist insbesondere bei der Ausrichtung von Speziallinsen, wie torischen, multifokalen oder phaken Linsen wichtig.

Gibt es neue Möglichkeiten zur Korrektur der Alterssichtigkeit?

Prof. Holzer: Die Technologie der multifokalen Linsen wird stetig optimiert. So kann sich der Operateur neuertings mit unterschiedlich hohen Nahzusätzen erhalten und ermöglichen eine individuelle Anpassung an die Sehgewohnheiten der Patienten. Trifokale Linsen ermöglichen zusätzlich zu Ferne und Nähe ein komfortables Sehen im sogenannten Intermediärbereich, also beim Abstand zu Tablet oder Computerbildschirm.

Welche Innovationen gibt es bei Laserbehandlungen?

Prof. Holzer: Der Femtosekundenlaser ermöglicht auch eine rein intrastromale Korrektur. Dies bedeutet, dass weder ein Einschnitt in die Hornhaut, noch der Abtrag von Hornhautgewebe erforderlich wird. Die Behandlung bedarf jedoch einer ausführlichen Voruntersuchung, da nicht jeder Patient die Voraussetzungen hierfür erfüllt. Eine Software-Weiterentwicklung unserer eingesetzten refrakti-

Welche Parameter tragen zur Auswahl des Operationsverfahrens bei?

Prof. Holzer: Eine Vielzahl von Parametern wie zum Beispiel die Brillenwerte, die anatomischen Strukturen, der Gesundheitsstatus der Augen und die unterschiedlichen Seh Anforderungen der Patienten, sind wichtige Parameter, die bei der Auswahl der geeignetsten Behandlungsmethode berücksichtigt werden müssen.

Info: www.lasik-hd.de

DENTAVITA präsentiert erstmalig eine sensationelle neue Technik, Zahn-Implantate einzusetzen, OHNE das Zahnfleisch aufzuschneiden!

Neu... Zahn-Implantate OHNE aufzuschneiden! Feste Zähne – noch am gleichen Tag



Der Experte: Dr. med. dent. Sabah Amir-Hoshang

Kompetenz. Immer auf dem neuesten Stand

- Zahn-Implantate mit Sofortversorgung
- 3D-Computerplanung – mehr Sicherheit
- Digitales Röntgen – Strahlung reduziert
- Laser Behandlung – schmerzlos
- Schonende Ultraschall Parodontitis Behandlung
- Vollnarkose und Dämmerschlaf
- Lachgas
- Zahnaufhellung und ästhetische Zahnbehandlung
- Finanzierung ohne zusätzliche Kosten
- Praxiseigenes Dentallabor

Dentavita – Praxis für Implantologie & ästhetische Zahnbehandlung
Dr. med. dent. Sabah Amir-Hoshang
Master of Science in oral Implantology & Kollegen
P4, 13 - 68161 Mannheim

Unsere Patienten parken gratis im XXL-Parkhaus R5 am Bauhaus!

VORTRAG ZAHNIMPLANTATE
Freitag, 29. Mai von 15 bis 16 Uhr
Es referiert Dr. Amir-Hoshang, ein Spezialist und Experte für Implantologie und ästhetische Zahnbehandlung, Master of Science in Oral Implantologie.
Vorankmeldung, Teilnehmerzahl begrenzt!

Telefon: 0621 122 75 20
Info@dentavita-mannheim.de
www.dentavita-mannheim.de

Schnupfen im Sommer?

Auch in der sonnigen Jahreszeit lauern Erkältungsviren – Schnupfen und Entzündungen – machen in den Sommermonaten keine Pause. Starke Temperaturschwankungen, körperliche Anstrengungen bei warmen Temperaturen, ein Sonnenbrand oder die Klimaanlage im Auto überfordern oftmals das Immunsystem. Die körpereigene Abwehr wird auch dann strapaziert, wenn man sich zu lange im Wasser aufhält oder die nasse Badebekleidung nicht schnell genug wechselt. Ist die Abwehr erst einmal geschwächt, haben Erkältungsviren leichtes Spiel. Wer rechtzeitig aktiv wird, kann den Ausbruch einer Erkältung aber oftmals verhindern oder zumindest erreichen, dass sie nicht so schlimm wird. Daher sollte man bereits bei den ersten Anzeichen SOS-Maßnahmen ergreifen. Oft beginnt alles mit einem leichten Halskratzen oder Niesen. Mehrmals tägliches Gurgeln mit lauwarmem Salbeete, ein warmes Erkältungsbad und Nasenspülungen mit Kochsalz sind hilfreich.

Gesunde Sommerfüße

Was bei Reisevorbereitung sich rötet und schuppt sollte man sich in öffentlichen Bereichen, wie zum Beispiel in Hotelzimmern, besonders ausgesetzt – etwa am Pool, in der Sauna oder durch lange Wege in Sandalen. Wenn es plötzlich anfängt zu jucken, die Haut



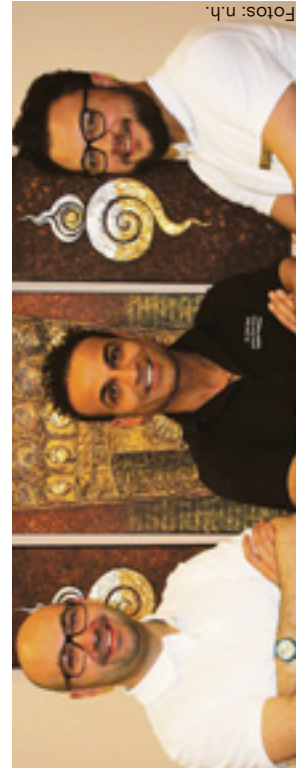
Fotos: Fotolia Gago Image, n.h.

Zahnimplantate von Dentavita Feste Zähne – noch am gleichen Tag

Die digitalen Technologien sind werden, ohne es aufzuschneiden und wieder zuzunähen. Diese Methode bringt für Patienten viele Vorteile: Implantieren durch die Schleimhaut, geringere Schmerzen nach der Operation, sichere Implantatposition im Knochen, keine Invasiven Lösungen zu entwickeln. Implantate werden zum Teil sofort im Rahmen der Zahnextraction eingebracht – „Sofortimplantate“ oder erst nach Abheilung der Knochenwunde – „Spätimplantate“.

Bei extrem weichen Knochen kann durch spezielle chirurgische Techniken der Knochen verdichtet werden. Bei der Technik ohne Aufschneiden, die in der Praxis Dentavita Mannheim angewendet wird, kann ein Implantat direkt durch das Zahnfleisch eingefügt werden, ohne es aufzuschneiden und wieder zuzunähen. Diese Methode bringt für Patienten viele Vorteile: Implantieren durch die Schleimhaut, geringere Schmerzen nach der Operation, sichere Implantatposition im Knochen, keine Invasiven Lösungen zu entwickeln. Implantate werden zum Teil sofort im Rahmen der Zahnextraction eingebracht – „Sofortimplantate“ oder erst nach Abheilung der Knochenwunde – „Spätimplantate“.

Unsere Patienten erhalten praktisch noch am selben Tag feste Zähne“, sagt Dr. S. Amir-Hoshang (Mitte), hier mit seinen Zahnärzten T. Khaifi (links) und M. Nabli (rechts).



Unsere Patienten erhalten praktisch noch am selben Tag feste Zähne“, sagt Dr. S. Amir-Hoshang (Mitte), hier mit seinen Zahnärzten T. Khaifi (links) und M. Nabli (rechts).

Kein Sommerstress für die Blase

Eigentlich ist der Sommer keine Hochsaison für Entzündungen anfallig ist, denn die „erkältet“ sich gerade in der wärmeren Jahreszeit besonders leicht. So können nasse Badekleidung, Klimaanlagen und das Sitzen auf kaltem Untergrund im luftigen Dress dazu führen, dass der Urterfeib auch an warmen Tagen auskühlt. Dadurch wird weniger durchblutet und die Abwehrkraft der Blase geschwächt. Bakterien und Keime haben dann leichtes Spiel und können sich über die Harnröhre nach oben ausbreiten. Die Symptome eines Infekts erlebt beinahe jede Frau irgendwann auf der Toilette zu müssen, sowie quälendes Brennen und Schmerzen beim Wasserlassen.

Gutes für Haut und Augen
Sommerlicht kann nicht nur die Kollagenfasern der Haut zerstören, sondern blendet auch sehr stark und führt dazu, dass die Menschen die Augen zusammenkniffen. Dies kann die Ursache für Blinzelflächen und Krähfüße sein. Zudem können die UV-Strahlen die Netzhaut schädigen. Schutz bietet hier eine Sonnenbrille mit guten Gläsern, also mindestens mit UV 400 und CE gekennzeichnet, am besten lässt man sich vom Optiker beraten.

Sehen ohne Brille und Kontaktlinsen?!



„Wir bieten unseren Patienten ein breites Behandlungsspektrum an, bei dem nicht das technisch Machbare, sondern das für den Patienten medizinisch sinnvollste und optimalste Verfahren im Vordergrund steht und das mit dem Know-how einer Universitätsklinik.“

Prof. Dr. med. Mike Holzer
Stellvertreter, ärztlicher Direktor & Leiter der refraktiven Chirurgie der Univ.-Augenklinik Heidelberg

Laserbehandlung

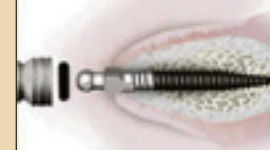
- Femto-LASIK
- LASEK
- Intrastromale Femto-Korrektur

Operative Behandlung

- Phake Vorderkammerlinsen
- Refraktiver Linsentausch

Präzise Technologien

- Femtosekundenlaser unterstützte Entfernung der Augenlinse
- Intraoperative Navigation zur Ausrichtung von Speziallinsen
- Torische Linsen
- Multifokale Linsen
- Trifokale Linsen



Universitäts-Augenklinik Heidelberg | Refraktive Chirurgie
Tel. +49 6221 564573 | info@lasik-hd.de

Regelmäßig unverbindliche Infoabende.
Termine und weitere Informationen unter:
www.lasik-hd.de